

T T C L

Ausgabe Juli 2015
36. Jahrgang Nr. 94
Erscheint 2 x jährlich

TTC Langenthal
Postfach 1062
4901 Langenthal
Internet : www.ttc-langenthal.ch
E-Mail : urs.blunier@benteler.de

Präsident : vakant

Redaktion : Chris Kormann 079 / 369 06 57
chris.kormann@bluewin.ch

Kassier : Martin Rudolf 079 / 650 22 83
martin.rudolf@bluewin.ch

Inhalt :	Seite	1	Inhaltsverzeichnis
		2 - 6	Rückrunde MTTV - Mannschaftsmeisterschaft 14/15
		7	Vorschau MTTV – MM 15/16
		8	Turniere
		9	Von unserem Nachwuchs
		10 - 11	Gesellschaftsspiele

Rückrunde MTTV – Mannschaftsmeisterschaft 2014/15

Langenthal 1

		Vor	Rück	Total	Rang
(DW)	Detlef Wieners	22 : 4	17 : 6	39 : 10	3. von 62
(UG)	Urs Grädel	13 : 2	14 : 3	27 : 5	6. von 62
(PS)	Peter Siegenthaler	15 : 5	15 : 5	30 : 10	7. von 62
(UB)	Urs Blunier	8 : 6	5 : 16	13 : 22	47. von 62
(RS)	Roger Schärer	3 : 0	0 : 0	3 : 0	17. von 62
	Detlef / Urs G.	4 : 0	1 : 1	5 : 1	3. von 42
	Detlef / Peter	3 : 1	5 : 1	8 : 2	2. von 42
	Peter / Roger	1 : 0	0 : 0	1 : 0	11. von 42
	Urs G. / Peter	0 : 0	1 : 0	1 : 0	11. von 42
	(*) w. o.	3 : 0	3 : 0	6 : 0	

Langenthal	-	Kirchberg	4 : 6		
		DW 1,0	UG 2	PS 1,0	
Bern II	-	Langenthal	2 : 8		
		DW 3,5	UG 3,5	UB 1	
Langenthal	-	Aarberg IV *	7 : 3		
		DW 1,5	UG 1	PS 1,5	w.o. + 3
Wynigen	-	Langenthal	3 : 7		
		DW 3,5	PS 2,5	UB 1	
H'buchsee II	-	Langenthal	2 : 8		
		DW 3,5	PS 3,5	UB 1	
Port III	-	Langenthal	6 : 4		
		DW 2,5	UG 2,5	UB 0	
Langenthal	-	Brügg III	7 : 3		
		UG 3,5	PS 2,5	UB 1	
Langenthal	-	Regio Moossee II	10 : 0		
		DW 3,5	UG 3	PS 3,5	
Lyss II	-	Langenthal	4 : 6		
		DW 1,5	PS 3,5	UB 1	

Schlussrangliste nach je 18 Spielen

1.	Kirchberg	65 Pt.
2.	Langenthal	57
3.	Port III	45
4.	Wynigen	44
5.	Lyss II	34
6.	Herzogenbuchsee II	31
7.	Aarberg IV	29
8.	Brügg II	22
9.	Bern II	17
10.	Regio Moossee II	16

Der Zug Richtung Aufstieg war leider schon nach dem 1. Spiel der Rückrunde mit der Niederlage gegen Kirchberg abgefahren. Danach kamen noch weitere Punktverluste dazu.

Langenthal 2

		Vor	Rück	Total	Rang
(RS)	Roger Schärer	16 : 2	15 : 3	31 : 5	2. von 37
(UB)	Urs Blunier	3 : 3	0 : 0	3 : 3	18. von 37
(CK)	Chris Kormann	14 : 4	12 : 6	26 : 10	6. von 37
(FL)	Fritz Luder	7 : 5	4 : 14	11 : 19	29. von 37
	Roger / Urs B.	1 : 0	0 : 0	1 : 0	6. von 28
	Roger / Chris	5 : 0	5 : 1	10 : 1	1. von 28

Langenthal II	-	Regio Moossee II	7 : 3		
		RS 3,5	CK 3,5	FL 0	
Port V	-	Langenthal II	6 : 4		
		RS 3,0	CK 1,0	FL 0	
Langenthal II	-	Utzenstorf II	6 : 4		
		RS 2,5	CK 2,5	FL 1	
Kirchberg II	-	Langenthal II	6 : 4		
		RS 2,5	CK 1,5	FL 0	
Langenthal II	-	Herzogenbuchsee III	9 : 1		
		RS 3,5	CK 3,5	FL 2	
Burgdorf V	-	Langenthal 2	4 : 6		
		RS 2,5	CK 2,5	FL 1	

Schlussrangliste nach 12 Spielen :

1.	Port V	41 Pt.
2.	Langenthal II	35
3.	Burgdorf V	32
4.	Kirchberg II	25
5.	Herzogenbuchsee III	13
6.	Utzenstorf II	12
7.	Regio Moossee II	10

Obschon wir in der Rückrunde in jedem Spiel Punkte holten, verpassten wir zum Schluss trotzdem deutlich den Aufstiegsplatz. Hauptgrund war tragischerweise die einzige Niederlage im Doppel gegen Port. Mit dieser Niederlage wurden 2 Punkte verschenkt (wir hätten einen mehr und Port einen weniger). Auch die Niederlage gegen Kirchberg half tüchtig mit, dass wir „nur“ Vicegruppensieger wurden.

Langenthal 3

		Vor	Rück	Total	Rang
(FL)	Fritz Luder	8 : 4	0 : 0	8 : 4	14. von 35
(MR)	Martin Rudolf	7 : 5	10 : 8	17 : 13	13. von 35
(MG)	Markus Gerster	1 : 14	3 : 15	4 : 29	35. von 35
(MB)	Mario Bühler	5 : 7	7 : 8	12 : 15	23. von 35
(SB)	Samir Bousbaa	0 : 3	0 : 0	0 : 3	24. von 35
	Fritz / Martin	0 : 2	0 : 0	0 : 2	35. von 37
	Fritz / Mario	1 : 1	0 : 0	1 : 1	19. von 37
	Martin / Mario	1 : 0	1 : 4	2 : 4	34. von 37
	Martin / Samir	1 : 0	0 : 0	1 : 0	10. von 37
	Martin / Markus	0 : 0	1 : 0	1 : 0	10. von 37
	w.o.		0 : 3	0 : 3	

Herzogenbuchsee III -	Langenthal III	7 : 3		
	MR 2,0	MG 0	MB 1,0	
Solothurn VIII -	Langenthal III	9 : 1		
	MR 0,5	MG 0,5	MB 0	
Langenthal III -	Mattstetten III	5 : 5		
	MR 2,0	MG 1	MB 2,0	
Langenthal III -	Hindelbank II	4 : 6		
	MR 2,0	MG 1	MB 1,0	
Grossaffoltern IV -	Langenthal III	4 : 6		
	MR 2,5	MG 1	MB 2,5	
Langenthal III -	Burgdorf VIII	3 : 7		
	MR 2,0	MG 0	MB 1,0	

Schlussrangliste nach je 12 Spielen :

1. Solothurn VIII	39 Pt.
2. Burgdorf VIII	36
3. Herzogenbuchsee III	30
4. Mattstetten III	21
5. Langenthal III	16
6. Hindelbank III	16
7. Grossaffoltern IV	10

Leider wurde es nichts mit der Aufholjagd gegen vorne. Dank dem im letzten Spiel gegen Gruppensieg - Mitfavorit Burgdorf noch ein Punkt gewonnen wurde, konnte Hindelbank III dank besserem Spielverhältnis auf Platz 6 verdrängt werden.

Langenthal O40

		Vor	Rück	Total	Rang
(DW)	Detlef Wieners	9 : 8	12 : 5	21 : 13	11. von 50
(UG)	Urs Grädel	10 : 8	11 : 6	21 : 14	12. von 50
(PS)	Peter Siegenthaler	8 : 4	7 : 3	15 : 7	14. von 50
(UB)	Urs Blunier	7 : 5	6 : 3	13 : 8	19. von 50
(CK)	Chris Kormann	0 : 0	0 : 3	0 : 3	29. von 50
	Detlef / Urs G.	3 : 1	2 : 1	5 : 2	2. von 38
	Detlef / Peter	0 : 1	3 : 0	3 : 1	16. von 38
	Peter / Urs B.	1 : 1	0 : 0	1 : 1	12. von 38
	Detlef / Urs B.	0 : 0	0 : 1	0 : 1	21. von 38
	w. o.	0 : 4	3 : 3	3 : 7	

Langenthal	-	Münsingen	4 : 6			
		DW 2,0	UB 2,0			w.o. - 3
Regio Moossee	-	Langenthal	1 : 9			
		DW 3,5	UG 3,5	UB 2		
Herzogenbuchsee	-	Langenthal	4 : 6			
		DW 2,5	UG 2,5	PS 1		
Langenthal	-	Solothurn II	6 : 4			
		DW 2,5	UG 1	PS 2,5		
Port	-	Langenthal	9 : 1			
		DW 1,0	UG 0,0	CK 0		
Langenthal	-	Köniz	9 : 1			
		DW 2,5	UG 2	PS 1,5	w.o. + 3	
Langenthal	-	Ostermundigen	9 : 1			
		UG 3	P 3,5	UB 2	DW 0,5	

Schlussrangliste nach je 14 Spielen :

1.	Port	47 Pt.
2.	Langenthal	35
3.	Solothurn II	33
3.	Köniz	33
5.	Münsingen	27
6.	Ostermundigen	19
7.	Herzogenbuchsee	18
8.	Regio Moossee	12

Gegen Port war wirklich in dieser Saison kein Kraut gewachsen. Aber das revidierte Ziel nach der Vorrunde : Retten des 2. Platzes gegenüber Solothurn und Köniz konnte erfolgreich abgeschlossen werden.

Statistik und Klubbilanz

	Siege				Remis		Niederlagen				Doppel			
	Gross		Klein		RR	VR	Klein		Gross		+		-	
	RR	VR	RR	VR			RR	VR	RR	VR	RR	VR	RR	VR
Langenthal	3		4		0		2		0		3		1	
		6		2		0		1		0		3		0
Langenthal II	1		3		0		2		0		2		1	
		3		2		1		0		0		2		0
Langenthal III	0		1		1		3		1		1		2	
		0		1		1		3		1		1		1
Langenthal O40	3		2		0		1		1		2		1	
		1		3		1		1		1		1		0
Total RR	7		10		1		8		2		8		5	
Total VR		10		8		3		5		2		7		2
<u>Saisontotal</u>		<u>17</u>		<u>18</u>		<u>4</u>		<u>13</u>		<u>4</u>		<u>15</u>		<u>7</u>

Somit holten unsere Mannschaften 68 (VR 83) der möglichen 112 Punkte.

Im Total also 151 von möglichen 224 Punkten

Mit dem Doppel wurde 8 x (VR 7) ein zusätzlicher Punkt gewonnen und 5 x (VR 1) einer verschenkt.

Die 28 Spiele wurden gegen 18 verschiedene Klubs ausgetragen. 11 x (11) behielten wir die Mehrheit der Punkte, 3 x (VR 4) wurde gerecht geteilt und 4 x (VR 3) erwiesen wir uns als zu grosszügig.

Vorschau MTTV – Mannschaftsmeisterschaft 2015/16

Da der TTC Port in die Nationalliga C aufgestiegen ist und verschiedene Klubs Mannschaften zurückgezogen oder auf Aufstiege verzichtet haben, entschied sich unsere 1. Mannschaft nach längerer Diskussion, den nachträglich möglichen Aufstieg in die 2. Liga wahrzunehmen. Gleichzeitig wurde beschlossen, dass Langenthal 2 die Möglichkeit auch wahrnimmt und mindestens nächste Saison in der 3. Liga spielt.

Da es verschiedene Neuzugänge in unserem Klub gab, werden wir in der 5. Liga zwei Mannschaften stellen können.

* = Gemeldete Spieler + = Stammspieler

Langenthal 1 2. Liga Gr. 2
 Urs Grädel C 8 * +
 Detlef Wieners C 7 * +
 Peter Siegenthaler C 7 * +

Ersatz : Langenthal 2
 Ziel : Ligaerhalt

Langenthal 2 3. Liga Gr. 3
 Roger Schärer C 6 * +
 Chris Kormann D 5 * +
 Urs Blunier D 4 * +

Ersatz : Langenthal 3
 Ziel : Ligaerhalt

Langenthal 3 5. Liga Gr. ?
 Fritz Luder D 3 * +
 Fernando Vila Nova D 2 * +
 Ernst Sommer D 1 * +

Ersatz : Teamintern
 Ziel : Podestplatz

Langenthal 4 5. Liga Gr.?
 Martin Rudolf D 2 * +
 Markus Gerster D 1 * +
 Andreas Lützenberger D 1 * +
 Mario Bühler D 1 * +

Ersatz : Teamintern
 Ziel : Mittelfeld

Langenthal O40 2. Liga Gr. 1
 Urs Grädel C 8 * +
 Detlef Wieners C 7 * +
 Peter Siegenthaler C 7 * +
 Roger Schärer C 6
 Chris Kormann D 5
 Urs Blunier D 4 +

Ersatz : Alle O-Spieler
 Ziel : Mittelfeld

MTTV – Cup

Urs Grädel	C 8	Roger Schärer	C 6
Detlef Wieners	C 7	Chris Kormann	D 5
Peter Siegenthaler	C 7	Fritz Luder	D 3
Urs Blunier	D 4	Martin Rudolf	D 2

Ziel : 3. Runde

Ziel : Mitmachen

Ersatz sind die restlichen Lizenzierten des TTCL. Ersatzspielerreglement beachten !!!

Erstmals stellt der TTCL zudem 2 Mannschaften in der Suisse Junior Challenge.

Turniere

Ranglistenturnier D

Leider nur Chris Kormann am Start. Es wurde eine kurze Angelegenheit : Vier klare Siege und eine unnötige Niederlage in (-9 im 5.). So reichte es nur zum Platz 2 in der Gruppe und einer frühzeitigen Heimreise.

EM O40 in Solothurn

Nicht viel Positives gibt es von diesem Anlass zu berichten :

Detlef verlor an der Seite von Ruedi Steiner (Aarberg) im Doppel A/B/C in der 1. Runde.

Auch im Einzel vermochte er, in einer zugegebenen starken Gruppe nur einen Sieg zu holen.

Chris Kormann erging es ein wenig besser : Nachdem er das Doppel D in der ersten Runde mit Hansueli Schaad (Köniz) durch zwei Servicefehler den entscheidenden 4. Satz versieberte, konnte er sich wenigstens in der Gruppe etwas rehabilitieren und qualifizierte sich für den 1/4 Final. Dort traf er, wie fast jedes Jahr, auf Paul Schneider (Pieterlen). Diesmal gelang es ihm die legendige Gummiland zu bezwingen. Im Halbfinal setzte es dann aber gegen Roland Gerber (Worb) eine 1 : 3 Niederlage ab. Somit resultierte zum Schluss Platz 3.

Interne Meisterschaft

Aktive

Wie im letzten Jahr wurde die Interne Meisterschaft in zwei Stärkeklassen ausgetragen : Alle Spieler, welche C oder höher klassiert waren oder in einer 1. Mannschaft des TTCL die letzte Mannschaftsmeisterschaft absolvierten, spielten unter sich und die D – oder unklassierten Spieler absolvierten die Spiele um Platz 6 – 10.

In der 1. Stärkeklasse war gegen unser Passivmitglied Haseeb Sheikh auch dieses Jahr kein Kraut gewachsen : Mit 4 klaren Siegen holte er sich den Meistertitel. Dahinter sicherte sich Detlef Wieners den 2. Platz vor Peter Siegenthaler, Urs Blunier und Urs Grädel.

Um die Plätze 6 – 10 siegte Chris Kormann vor Walter Bürki, Andreas Lützenberger, Karl Greiner und Ernst Sommer.

Von unserem Nachwuchs

Lizenzierte

Leider konnte Samir weder an der 3. Runde Ranglistenturnier noch an der Nachwuchs EM starten. Schade.

Unlizenzierte

Tiger – Cup in Burgdorf

Mit drei Spielern war der TTC Langenthal dort anwesend. Und Nick, Ardi und Azad vertraten unsern Klub sehr erfolgreich :

So konnten in der Kategorie U14 gleich 2 Podestplätze bejubelt werden : Ardi Kaba holte sich den zweiten Platz und Azad Egli sicherte sich den letzten Podestplatz.

Ebenso erfolgreich war Nick Gafner bei den U12 : Auch er gewann die Silbermedaille.

So kann es weitergehen. Das konsequente Training von Urs Grädel trägt immer mehr positive Früchte.

3. Oberaargauer – trophy in Langenthal

Hier war der TTCL sogar mit 4 Teilnehmern am Start.

Durch eine etwas andere Einteilung als in Burgdorf starteten Nick, Ardi und Azad in der gleichen Kategorie (Knaben 2).

Riesiges Pech hatte Nick : Wurde er doch in die weitaus stärkste Vorrundengruppe eingeteilt.

So erreichte er nur den 3. Gruppenplatz (und dies auch nur, weil er die Direktbegegnung gegen den Zweiten im 5. Satz zu 8 verlor). Ardi und Azad machten es in ihren Gruppen spannend : Ardi erreichte infolge Direktbegegnung die Finalrunde 1 – 6, während Azad infolge Niederlage in die Gruppe mit Nick eingeteilt wurde (Rang 7 – 12).

Ardi konnte in den Finalrunde nicht mehr ganz an seine Erfolge anknüpfen und erreichte mit einem Sieg den 6. Rang.

Nick dagegen liess allen seinen Gegenspielern das Nachsehen und beendete das Turnier genau hinter Ardi.

Noch etwas weniger gut lief es Azad : Gewann er doch nur zwei Spiele und schloss drei Ränge hinter Nick ab.

Da in der Schlussrangliste die Spieler der Kategorie Knaben 1 separat gerechnet wurden gab das folgende Schlussränge : Ardi = 5., Nick = 6. Und Azad = 9. unter 15 Teilnehmern.

Überlegener Sieger wurde Alois Kaiser vor Tobias Tokar und Patrick Stuber.

Knaben 1 : Sean Oppliger vor Levin Kohler und Joel Marti.

Bei den Knaben 3 nahm Stefan Grba nach erst 14 Tagen Training bereits erstmals an einem Turnier teil. In einem 8er – Feld (6 Knaben und 2 Mädchen) konnte er bereits zwei Siege verbuchen. Einen weiteren Sieg holte er sich im Spiel um Platz 5. Ein sehr schöner Einstieg. Sieger wurde Dominik Abplanalp vor Mats Sonnenschein (beide TTC Kehrsatz). Platz drei für Timo Kocher (TTC Brügg).

Mädchen : Melanie Stuber vor Darnelle Hess.

Noch einen herzlichen Dank allen Sponsoren :

BEKB Filiale Langenthal

UBS Filiale Langenthal

Genossenschaft Migros Aare

Clientis Bank Oberaargau

Peter Siegenthaler Wynau

Gubler school trophy

Nachdem die Lokalrunde in Langenthal zur totalen Farce wurde, es waren genau 5 Spieler am Start, welche durch die Streichung der Kreisfinals direkt für den Kantonsfinal qualifiziert waren, vermochten unsere Spieler wenigstens in Wabern einige Akzente setzen.

So erreichte Nick Gafner bei den K U 11 den hervorragenden 2. Platz unter 26 Spielern und qualifizierte sich somit für den Schweizerfinal vom 31. Mai in Schöffland. Bravo Nick.

Auch bei den K U 13 erreichte Ardi Kaba die Hauptrunde und dort mit dem sehr guten 6. Rang unter 32 Schülern ein super Resultat. Pech hatte Azad Egli, welcher nur knapp die Hauptrunde verfehlte und schlussendlich Platz 15 belegte.

Bei den K U 9 vermochte Stefan Grba an seinem erst zweiten Turnier immerhin ein Spiel zu gewinnen und wurde so unter 12 Knaben als 9. klassiert.

In der Kategorie K U 15 musste Gian Marco Simonett seiner Unerfahrenheit (es war seine Turnierpremiere) etwas Tribut zollen. Trotz vieler schöner Punkte reichte es leider zu keinem Sieg und somit zu Platz 15 unter 17 Teilnehmern.

Sehr schlimm war die „Disziplin“ der Schüler vor dem Turnier : Waren doch 162 Schülerinnen und Schüler angemeldet, doch erschienen waren nur deren 97. So dass ich als Turnierleiter in allen Kategorien eine neue Auslosung machen durfte, was unerfreulicherweise zu einer Verspätung von über 30 Minuten führte. Wenigstens spielten die Anwesenden so speditiv, dass es trotzdem einen vernünftigen Feierabend gab.

Schweizerfinal in Schöffland

Nach drei klaren Siegen in der Gruppe qualifizierte sich Nick als Gruppensieger für den 1/8 – Final. Dort gab es einen ebenfalls einen deutlichen Sieg in drei Sätzen zu verzeichnen.

Nun bekam er es im 1/4 – Final mit einem der starken Genfer zu tun. Im ersten Satz gewann er nach einigen Problemen doch noch zu 7. Dann kam der 2. und schon fast entscheidende Satz : Nick lag deutlich mit 8 : 4 in Führung verlor diesen aber doch noch zu 9. Im 3. Satz genau umgekehrt : Er lag 3 : 8 im Rückstand um dann noch zu 9 zu gewinnen. Im nächsten Satz setzte es ein 7 : 11 ab. Im Entscheidungssatz lag er wiederum 9 : 5 in Führung. Doch dann machte er keinen Druck mehr mit seiner Vorhand und verlor äusserst unglücklich 10 : 12. Somit klassierte er sich zum Schluss „nur“ im 5. Rang. Trotzdem ein hervorragendes Resultat, welches für die Zukunft hoffen lässt.

Interne Meisterschaft

Nachwuchs

Hier gab es eine kleinere Überraschung : Vermochten doch weder der Samir Bousbaa als einziger mit Lizenz noch Titelverteidiger Jievithan Thillaiampalam die Krone zu holen. Mit 9 Siegen bei 9 Einsätzen holte sich Nick Gafner erstmals den Titel. Ein weiterer Erfolge von Nick nach seinem ausgezeichneten Abschneiden an der „Gubler school trophy“.

Hinter Nick belegte unsere Gastspielerin Assami Perret aus Lausanne den 2. Platz vor Titelverteidiger Jievithan, der immerhin noch Bronze holte.

Rangliste :

1.	Nick Gafner	9 S.	6.	Ardi Kaba	5	4 : 5
2.	Assami Perret	8	7.	Azad Egli	3	
3.	Jievithan Thillaiampalam	7	8.	Gian Marco Simonett	2	
4.	Samir Bousbaa	5	5 : 4 Sätze	9.	Danilo	1
5.	Natsumi Perret	5	4 : 4 „	10.	Stefan Grba	0

Gesellschaftsspiele

Curlingplausch

Infolge Sicherheitsprobleme (Match SCL – Tigers) nahmen dieses Jahr nur 5 Teams daran teil.

Vorteil : Alle Teilnehmer kamen sehr viel zum spielen.

Siegreich nach den je vier Spielen über 3 Ends war das Team „TTC Lettland“ (TTC Langenthal und ein Gastspieler aus Lettland, welcher das erste Mal Curling sah.) In einem Spiel mussten wir ein End abgeben, ansonsten siegten wir souverän. Die andern Spiele verliefen sehr spannend, so dass erst nach dem letzten Spiel die endgültige Rangliste feststand.

Pech hatte das Team des Titelverteidigers, welches diesmal den letzten Platz belegte.

Rangliste :	1. TTC Lettland (TTCL)	8 P.	11. E.	19 St.
	2. Weissensteiner (TTC Solothurn)	5	7	9
	3. Steibiisser (Fam. Dennler)	3	3	6
	4. Slowakei selection (TTC Solothurn)	2	5	7
	5. Kabu – Riisser (Fam. Hofer)	2	4	5

Bowlingturnier

13 Mitglieder versuchten die berüchtigten 10 Pins abzuräumen. Dies gelang vielen sehr gut, so dass es zum Schluss beachtliche Resultate gab.

Rangliste : (Rang 1 – 9 = 2 Runden, 10 – 13 = 1 Runde)

1. Chris Kormann	321 Pt.	10. Karl Greiner	91
2. Detlef Wieners	273	11. Ernst Sommer	77
3. Raphael Blunier	253	12. Christine Greiner	42
4. Walter Bürki	230	13. Edith Sommer	38
5. Martin Rudolf	229		
6. Urs Blunier	189		
7. Markus Gerster	121		
8. Andreas Lützenberger	111		
9. Fabienne Bürki	94		

Bowlsturnier

Leider waren nur 2 Spieler interessiert Bowls zu spielen. So wurde das „Turnier“ in einem Spiel über die volle Länge (2 Sätze zu 7 Ends) entschieden. Wobei Chris sich knapp gegen Ernst durchzusetzen vermochte

Schlussrangliste Gesellschaftsspiele :

Sehr gross war der Andrang wärem allen Anlässen : So nahmen total 37 verschiedene Personen an den Anlässen teil. Insgesamt verzeichneten die 37 Teilnehmer total 133 Nennungen.

1. Chris Kormann	176 P.	7. Markus Gerster	68
2. Karl Greiner	91	8. Urs Blunier	67
3. Peter Siegenthaler	77	9. Nick Gafner	57
4. Detlef Wieners	73	10. Martin Rudolf	56
5. Ernst Sommer	72	10. Urs Grädel	56
6. Walter Bürki	69	12. Andreas Lützenberger	46